

# Einstellung in anderen Bundesländern

**Beitrag von „SillyBee“ vom 22. November 2004 19:07**

Hi,

weiß jemand von Euch, ob bei der Einstellung in Bundesländern, in denen man nicht Referendariat gemacht hat, unterschiedliche Benotungsmaßstäbe berücksichtigt werden? Ich bin in Berlin, wo die Noten im 2. Staatsexamen anscheinend relativ schlecht ausfallen, und habe ein bisschen Angst, dass ich mit einer schlechteren Note außerhalb Berlins keine Stelle kriege (und innerhalb Berlins sowieso nicht, denn die stellen ja gar niemanden ein...)

Gruß

SB

---

**Beitrag von „Petra“ vom 22. November 2004 19:28**

Hi Sillybee,

Bayern schlägt einen Malus drauf, allerdings erst, nachdem sie deine Examina überhaupt anerkannt haben.

Petra

edit:

Könnte man nicht unter Referendare eine Rubrik machen (so ähnlich wie die Frage nach bestimmten Seminarorten), bei der es um die unterschiedlichen Einstellungschancen und Übergangsregelungen der einzelnen Bundesländer geht?

Nicht unbedingt als reines Infoboard (da sich vieles ständig ändert ist das wohl auch nicht so möglich) sondern eher als momentane Erfahrungssammelstelle...oder so in der Art....

---

**Beitrag von „Bolzbold“ vom 22. November 2004 19:30**

 Zitat

Hi,

weiß jemand von Euch, ob bei der Einstellung in Bundesländern, in denen man nicht Referendariat gemacht hat, unterschiedliche Benotungsmaßstäbe berücksichtigt werden? Ich bin in Berlin, wo die Noten im 2. Staatsexamen anscheinend relativ schlecht ausfallen, und habe ein bisschen Angst, dass ich mit einer schlechteren Note außerhalb Berlins keine Stelle kriege (und innerhalb Berlins sowieso nicht, denn die stellen ja gar niemanden ein...)

Gruß

SB

Also wenn Du die bist, die im anderen Forum mit einer 4 rausgegangen ist, dann ist da aber wirklich einiges schief gelaufen.

Bei uns in NRW hast Du mit Schulleitergutachten, FL/HSL-Gutachten und Staatsarbeit schon 60% Deiner Note. Wenn die besser als 3,0 ist, müsstest Du schon schlimmer als mangelhaft aus der Prüfung rausgehen, um auf 4 zu kommen.

Ich denke mal, bei Dir ist immer noch eine 3 vorm Komma, oder?

Tja, wenn Du nun Mangelfächer hast, dann wirst Du sicherlich nicht die erste Wahl sein, aber Du wirst früher oder später was finden. Wenn Du keine Mangelfächer hast und es noch genug andere Bewerber gibt, wird es sehr schwer.

Rheinland-Pfalz z.B. gibt seinen Landeskinder einen Bonus von 0,5, was gleichbedeutend mit einem Malus für Nicht-Landeskinder ist. Somit sähest Du da schlecht aus.

Es kann jedoch nicht schaden, sich in anderen Bundesländern zu bewerben. Wenn man dringend Deine Kombi braucht, ist dem Schulleiter die Note egal. Zur Not kannst Du ja Deine Vorbenotung vorweisen. Außerdem weiß im Schulbetrieb jeder, wie solche Noten zustandekommen. Wenn Du es erst einmal ins Auswahlgespräch schaffst, hast Du die Hälfte der Miete - wenn Du dort überzeugen kannst.

Anm.: Englisch ist derzeit an vielen Orten Mangelfach. Bewirb Dich somit auf Stellen, die Englisch / beliebig suchen!

Kopf hoch!

Gruß

Bolzbold

---

**Beitrag von „SillyBee“ vom 22. November 2004 20:56**

Hi Jules,

nein, Gott sei Dank bin ich nicht der, der mit der 4 rausgegangen ist! Ich habe aber auf seinen Beitrag hin das hier ins Forum gestellt, weil die Frage mich sehr umtreibt und ich glaube, dass man hier doch schon bessere Antworten kriegt als bei Referendar.de (auch wenn ich natürlich jetzt nicht auf diese leidige Diskussion um "Welches ist das bessere Forum" eingehen werde...).

Ich hab ja noch fast ein Dreivierteljahr, aber ich bin mehr als besorgt, wenn ich mir die Noten meines Vorgängerjahrgangs angucke. Da hat's nämlich viele so ähnlich erwischt und jetzt habe ich total Angst vorm Examen! Eigentlich war ich mir ja meiner Sache recht sicher, aber ich habe von einigen derartige Horrorgeschichten gehört und selber auch einige Durchgefallene in meinen Seminaren, die zur Entspannung nicht gerade beitragen. Klingt paradox - Berlin hat so einen schlechten Ruf, was die Schulpolitik angeht, und trotzdem ist der Anspruch in den Prüfungen anscheinend unglaublich hoch (oder die Prüfer sind irr - letzteres ist wahrscheinlicher). Ich bin selber aus privaten Gründen nach Berlin gegangen und jetzt bereue ich das ein bisschen, weil mir alles ziemlich unberechenbar erscheint. Ich höre zwar immer wieder von der Mangelsituation in Englisch, aber ich kann mir trotzdem irgendwie nicht vorstellen, dass man mit dem "Berliner Malus" eine Stelle kriegen würde.

Gruß  
SB

---

### **Beitrag von „SillyBee“ vom 22. November 2004 21:00**

PS Habe gerade bei referendar.de ein Antwortposting auf die Frage von Gerade fertig! gelesen. So viel zum Thema "sinnvolle Antworten".

---

### **Beitrag von „Conni“ vom 22. November 2004 22:34**

Hi Sillybee,

du hast Recht, Berlin hat diesen extrem schlechten Ruf der 2. Ausbildungsphase, etwa 10% Durchfallquote, das ist die höchste im gesamten Bundesgebiet und die Noten fallen insgesamt recht schlecht aus.

So, und jetzt was Positives: Ich kenne mehrere, die es trotzdem ok finden und auch relativ gute

Vornoten haben (2 bis 3). Und eine, die beim 1. Mal durchfiel und beim 2. Mal mit glatt 3 bestanden hat. Es hängt viel vom Seminar ab denke ich.

Zum Beginn des kommenden Schuljahres soll es nach letzten GEW-Angaben ca. 400 Stellen im allgemeinbildenden Bereich geben, vielleicht hast du Glück mit Englisch? Ansonsten probier auch noch Brandenburg.

Zudem wird 1. und 2. Staatsexamen in einigen Bundesländern 1:1 verrechnet, wenn es um das Listenverfahren geht, vielleicht hilft das ja weiter?

Grüße und viel Erfolg!

Conni

---

### **Beitrag von „Mayall“ vom 24. November 2004 16:55**

Eine blöde Frage: Was ist Malus???

Grüße, maya

---

### **Beitrag von „Jenny Green“ vom 24. November 2004 17:30**

Zitat

Eine blöde Frage: Was ist Malus???

Hallo! Das ist das Gegenteil von einem Bonus, d.h. sie ziehen dir etwas von deinem Notendurchschnitt ab, wenn du dich aus einem anderen BL in Bayern bewirbst. Im Ref kann man z.B. auch einen "Malus" haben, wenn der Fachleiter einem schlecht gesonnen ist 😞 Also, es bedeutet einfach "Abzug". LG, Jenny

---

### **Beitrag von „Brotkopf“ vom 24. November 2004 20:30**

Zitat

[QUOTE] Rheinland-Pfalz z.B. gibt seinen Landeskindern einen Bonus von 0,5Jules

Wie hab ich das zu verstehen? Wenn man in RLP 2. Stex gemacht hat und sich dann in einem anderen Bundesland zb NRW bewirbt, bekommt man dann einen Bonus von 0,5 Prozenz Anhebung der Note?

Gilt das auch fürs 1. Stex?

---

### **Beitrag von „Conni“ vom 24. November 2004 21:35**

#### [Brotkopf](#)

Nein. Wenn du in RLP studiert oder das Referendariat gemacht hast und dich in RLP für eine Stelle bewirbst, wird deine Note um 5 Zehntel verbessert, weil du das rheinland-pfälzische Schulsystem kennst.

Conni

---

### **Beitrag von „leppy“ vom 25. November 2004 08:16**

Was is denn hier passiert??? Skriptfehler?